



Das Institut für soziale Arbeit e.V. (ISA) arbeitet seit mehr als 40 Jahren daran, wie das Aufwachsen junger Menschen gelingen kann. Durch Forschung, Beratung von Trägern und Politik sowie Qualifizierung von Fachkräften widmen wir uns diesem wichtigen gesellschaftlichen Feld. Zurzeit arbeiten im Institut 50 hauptamtlich Mitarbeitende und gut 60 aktive Mitglieder gemeinsam daran, wie Entwicklungs- und Bildungswege von jungen Menschen erfolgreich gestaltet werden können. Nicht zuletzt sind auch Kinderschutz und Kinderrechte ein großes Thema. Unsere Arbeit im Institut zeichnet sich durch hohe Fachlichkeit, großes Engagement sowie ein offenes Miteinander und flexible Arbeitsweisen aus.

Für Projekte zur **Aufarbeitung und zum Schutz vor sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch in Organisationen** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## **zwei Projektassistenzen (m/w/d)**

im Umfang von 40% bis 50% einer Vollzeitstelle (16 bzw. 20 Std./ Woche), befristet bis zum 31.07.2026 (mit Option auf Verlängerung bei entsprechender Auftragslage). Dienort ist Münster (Westf.).

### **AUFGABENPROFIL:**

Unterstützung der wissenschaftlichen Mitarbeitenden sowie der Projektleitung bei der wissenschaftlichen und organisatorischen Projektumsetzung. Insbesondere:

- bei Literatur-, Akten- und Archivrecherchen sowie die Auswertung und Analyse von Forschungsdaten und Dokumenten;
- bei der organisatorischen Vorbereitung, der Aufbereitung und Auswertung qualitativer und quantitativer Erhebungen;
- bei der Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation von Veranstaltungen (u.a. Austausch- und Vernetzungstreffen, Arbeitssitzungen);
- bei der Aufbereitung, Veröffentlichung und Präsentation von Projekt- und Forschungsergebnissen sowie
- bei der projektbezogenen Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Gestaltung von Flyern, Mitwirkung an der Erstellung von Beiträgen für Newsletter, Website etc.).

### **WIR BIETEN:**

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit im wissenschaftlichen Bereich;
- neue Lern- und Entwicklungsfelder und die Möglichkeit Forschungs- und Praxisentwicklungsprojekte aktiv mitzugestalten;
- die Einbindung in ein engagiertes, multiprofessionelles Projektteam;
- ein flexibles Arbeitszeitmodell;
- Bezahlung nach TV-L.

### **WIR WÜNSCHEN UNS:**

- ein Bachelor- oder Masterstudium der Fächer Soziale Arbeit, Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft, Geschichtswissenschaft oder Vergleichbares;
- Interesse an der Forschung und wissenschaftlichen Arbeit im Themenfeld Kinderschutz bzw. Schutz vor sexualisierter Gewalt in Institutionen;
- schnelle Auffassungsgabe und die Bereitschaft, sich in neue Themen und Fragestellungen einzuarbeiten;
- einen sicheren Umgang mit Office-Programmen (insbesondere Word, PowerPoint, Excel);
- eine strukturierte, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise;
- möglichst bereits erste Erfahrungen und grundlegende Kenntnisse qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden (*Entwicklung von Erhebungsinstrumenten, Auswertungen, Forschungsethik, Datenschutz, etc.*).

### **INTERESSE?**

Dann erwarten wir Ihre aussagekräftige Bewerbung (kurzes Anschreiben und Lebenslauf) ausschließlich in digitaler Form spätestens bis zum **31.03.2025** unter [bewerbung@isa-muenster.de](mailto:bewerbung@isa-muenster.de) z.H. Prof. Dr. Christian Schraper und Dr. Milena Bücken. Ansprechperson für Rückfragen: Dr. Milena Bücken ([milena.buecken@isa-muenster.de](mailto:milena.buecken@isa-muenster.de)).